



Ursprung: Antrag, Die Fraktion DIE LINKE

Beratungsfolge:

Datum *Gremium*

15.05.2019 Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Antrag
Die Fraktion DIE LINKE

Drucks. Nr.:1195/XX

Wissen über Stadtbäume mehren – Infoschilder anbringen und Baumkataster öffentlich zugänglich machen

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, ob Infoschilder an ausgesuchten, im bezirklichen Straßenland befindlichen sowie den denkmalgeschützten Bäumen (z.B. in Gartendenkmälern) errichtet werden können. Diese Infoschilder sollen nach Möglichkeit in der Baumscheibe installiert werden, ohne die Bäume zu beschädigen. Die Schilder sollen über Namen und Vorkommen des Baumes sowie weitere relevante Informationen aufklären. Geprüft werden soll auch der zusätzliche Einsatz von digitalen Medien (z.B. QR-Codes).

Ferner wird das Bezirksamt ersucht, das bereits existierende Baumkataster online für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Begründung:

Die Rolle der Bäume als wichtiger Bestandteil des Stadtgrüns ist nicht zu unterschätzen. Gerade die aktuellen Diskussionen um bezirkliche Baumfällungen zeigen den hohen Stellenwert dieses öffentlichen Gutes. Straßenbäume sollten nicht als straßenbauliches Accessoire und damit als einfache Selbstverständlichkeit wahrgenommen werden, sondern Teil der aktiven Umweltbildung sein. Das Wissen über die in der Natur vorkommenden Bäume ist durchaus erweiterbar. Einige Städte (z.B. Rheydt) haben diese Maßnahmen in ihren Parkanlagen umgesetzt; Ähnliches ist aus Arboreten bereits bekannt. Verfügbare Datensätze wie das bezirkliche Baumkataster sollten der interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Berlin, den 07.05.2019

Frau Wissel, Elisabeth
Die Fraktion DIE LINKE

Herr Rutsch, Martin

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:

abgelehnt:

überwiesen: